



Unerreicht an Qualität

sind noch immer

Schrolls kleine künstlerische Liebhaberausgaben

mit farbigen Originallithographien, Buchschmuck und Einband von Frixi Löw, Julius Zimpel, Willi Harwerth und Jda Bohatta

Zum 100. Todestage des großen Romantikers
E. Th. A. Hoffmann

erschien neu seine Erzählung

Das Majorat

Mit 14 farbigen Original-Stein-Reliefdarstellungen und Einband von Julius Zimpel

In der Reihe sind ferner erschienen:

Brentano: Drei Märchen. Mit 16 Bildern von Frixi Löw.

Das süße Gift der Sünde. Eine Sammlung der schönsten Liebesgedichte des 18. Jahrh. Mit 16 Bildern von Frixi Löw.

Grillparzer: Der arme Spielmann. Mit 12 Bildern von Frixi Löw.

Hauff: Drei Märchen. Kalif Storch. Zwerg Nase. Das kalte Herz. Mit 16 Bildern von Frixi Löw.

Entlarvung der Weiber durch Jean Paul nebst einigen Wahrheiten über Liebe und Ehe. Mit zehn Bildern von Frixi Löw.

J. F. Jünger: Die gute Ehe. Ein lustig-satirisches Ehestandsgemälde des Wiener Burgtheaterdichters J. F. Jünger (1759 — 1797). Mit 12 Bildern von Frixi Löw.

Gottfried Keller: Sieben Legenden. Mit 16 Bildern von Frixi Löw.

Gottfried Keller: Kleider machen Leute. Mit acht Bildern von Willi Harwerth.

Mörke: Mozart auf der Reise nach Prag. Mit 12 Bildern von Frixi Löw.

Romantische Märchen. (Wieland: Der Stein der Weisen. Goethe: Die neue Melusine. Novalis: Der Sänger.) Mit 16 Bildern von Julius Zimpel

Strifter: Das Heidedorf. Mit sechs Bildern von Jda Bohatta.

Z Ladenpreis je 60 M.

Auslieferung in Leipzig bei G. F. Steinacker

**KUNSTVERLAG
ANTON SCHROLL & CO
G.M.B.H. IN WIEN**

Reisebücher

*

FLAUBERT

REISEBRIEFE

2. Tausend

Gebunden 140 Mark

Eine Ganzleinen-Ausgabe
(Einband-Entwurf von Julius Zimpel)
erscheint Ende des Monats

Preis ca. 270 Mark

Das Tagebuch: „Die Briefe sind wundervoll: farbig, witzig, sachlich, warm, persönlich. Flaubert, das beweisen diese Briefe, arbeitete nicht an seinen Eindrücken, nur an seinen Ausdrücken. Sein Auge war herrlich empfänglich, doch sein Geist war es noch mehr. Manche dieser Briefe, zum Beispiel die Briefe aus Jerusalem, gehören in die Sammlung klassischer Briefe.“ (Stephan Grossmann)

ÄGYPTEN

Mit 16 Wiedergaben der photographischen Aufnahmen von Maxime du Camp, dem Reisegefährten Flauberts

Umschlagzeichnung von Emil Orlik

Gebunden 160 Mark

Die Zeit: „Alle anderen Ägyptenreisenden, ihre Bücher bezeugen es, blicken von der Kunst auf die Landschaft. Flaubert blickt von der Landschaft auf die Kunst. Darum ist Ägypten in diesen fruchtigen Notizen das Land, die Menschen, die Standbilder, der Mythos, das ganze Ägypten. — Was das Geheimnis Flauberts ist, sein Auge, auch hier strahlt es, durchdringt es alles Sichtbare.“ (Oskar Maurus Fontana)

SÄMTLICHE TAGEBÜCHER

Drei Bände

Inhalt: Die Pyrenäen. Korsika. Italien. Über Feld und Strand. Ägypten. Palästina. Rhodos. Kleinasien. Konstantinopel. Griechenland. Die Reise nach Karthago.

5. Tausend

Einband-Entwurf von E. R. Weiss

In Pappbänden 500 Mark

In Halbleder 900 Mark

Berliner Börsen-Courier: „Vielleicht sind diese 1600 Seiten das Herrlichste von Flaubert, — wahrscheinlich aber das Herrlichste nur für den, der seine Werke gelesen hat. Denn die Werke erschliessen den Sinn des Epos, das hier in unerhörtem Reichtum objektiver und subjektiver Gegenwart, mit restlosem Temperament des Geistes, der Seele, des Auges einen grossen bewunderungs- und liebenswürdigen Menschen entfallt.“ (Oskar Loerke)

Die einzigen autorisierten deutschen Ausgaben
besorgt von E. W. Fischer.

Z

**GUSTAV KIEPENHEUER
VERLAG / POTSDAM**